

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'000
6. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

Alles hat seine Zeit
Wachstum, Schnitt, Ernte

e.straub
Gartenbau
Telefon 071 455 24 44
E-mail: info@estraub.ch

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Gala der Kaninchen

Aktuell.....

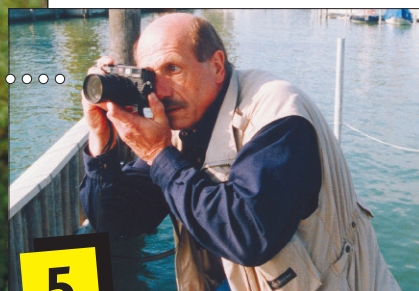
12 Lofts
im ZaK



3

Amtlich.....

Arboner des
Jahres 2004



5

Alltag.....

Bäume aus
der Region



8

Tipps.....

Radar in
Frasnacht



9

..... Tipps

Rund 1350 Kaninchen kämpfen
im Seeparksaal um Titelehren

9



Für alle Bar-Pub-Festival-Besucher,
die nicht nach Hause wollen!

AFTER HOURS!

Ab 3 Uhr open end mit Dj. Freesoul
Sa 18.+25. Dez. und So 19.+26. Dez.

seven more than a *pub*

ehemals Stadtgarten

mayrstrasse 7 9320 arbon tel. 071 440 08 62



Sonja Beeler
Rolf-P. Thomsen

bar Panini
Egnacherstrasse 77
9320 Frasnacht
Telefon 071 440 37 00
Telefax 071 440 37 01

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.30-22.00 Uhr

Boutique am See

Grosse Auswahl an
1/2-Preis-Artikeln

Auf reguläre
Angebote
20 % Rabatt

Bahnhofstrasse 34, 9320 Arbon
Telefon 071 446 44 50

Öffnungszeiten: Di-Fr 9.30-11.30,
14.00-18.00 Uhr, Sa 9.30-16.00 Uhr

Ab 3.1.-18.1.05 Ferein

7 TAGE

Zum Pub

ab 16 Uhr

Wein-Degustation

Samstag (10-16 Uhr)

im Getränke-Center

Do, 23. + 30. Dez. bis 20 Uhr geöffnet

Jetzt Aktuell

Geschenkkörbe



Praktisch zum Abholen
oder mit promptem
Hauslieferdienst!



MÖHL
GETRÄNKE-CENTER

St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon,
Telefon: 071 447 40 73, e-mail: moehlsaft@moehl.ch, <http://www.moehl.ch>

Kaninchen-Ausstellung

17.-19. Dezember 2004

Seeparksaal Arbon

Öffnungszeiten: Freitag, 18.00-22.00 Uhr
Samstag, 10.00-22.00 Uhr
Sonntag, 09.00-16.00 Uhr

Festwirtschaft Tombola Eintritt frei
Feine Menüs und unser Hit: **Chnusperli vom Geni**
Freundlich lädt ein: OV Arbon und Umgebung

Jubil Arbon 2005
750 Jahre Stadtrecht Arbon

Arbonfeiert

am See, in der Altstadt, im Schloss, in der Kirche, im
Dunkeln, in der Sonne, im Regen, im Schnee,
kulturell, genussvoll, feierlich, spielerisch, familiär,
mit Humor und Freude, mit Musik und Tanz,
zusammen mit Ihnen - ein ganzes Jahr lang.

Wir sind wieder da!

70 % Rabatt

auf das gesamte Herbst-Winter-Sortiment

ab Freitag, 17. Dez. / Sonntagsverkauf 19. Dez.

- CITY MODE -

Hauptstrasse 10, 9320 Arbon, Tel. 071 446 71 71

Gerade jetzt in diesen dunklen und nebligen Tagen sehnen sich viele von uns nach der Sonne, nach Licht. Denn wir Menschen sind dem Licht zugewandt. Wir sind Tag-Bewohner, auch wenn wir uns manchmal in der Nacht auf den Tag vorbereiten.

Aber auch die Nacht hat ihr eigenes Leben, ein eigenes Gesicht, ist etwas Elementares. In der Nacht können wir im Gegensatz zum Tag ja auch die Sterne sehen. In der Nacht sieht man im Grunde weiter als bei Tag: Weit über die Welt hinaus.

Wir lieben den Tag, die Helligkeit, die Sonne. Aber auch die Nacht steht manchem von uns nahe. Der Tag ist wichtig und gut. Er bringt Arbeit und Werk, Verwirrung und Zerstreuung. In der Nacht aber sehen wir besser über die Welt hinaus oder in uns hinein. Weil wir weniger geblendet und abgelenkt werden durch das Licht. In der Nacht sind wir konfrontiert mit uns selbst.

Ertragen deswegen viele Menschen die langen Nächte und die grauen Tage nicht, weil sie nicht zu tief in sich hinein und auch nicht zu weit über sich hinaus schauen wollen? Fragen wir uns: Welches sind unsere Nachtseiten? Welches sind unsere Träume? Ängstigt uns der unendliche Nachthimmel?

Stellen Sie sich vor: wir hätten immer Tag, immer Sonne, alles immer hell erleuchtet. Wie langweilig. Deswegen gehört die Nacht zu unserem Leben. Und: die bevorstehende längste Nacht dieses Jahres gibt uns viel Zeit für uns selber.



Ökumenischer
Pfarrkonvent,
Bruno Wiher

Im ZiK-ZaK-ZuK werden zwölf neue Lofts realisiert

Zukunft mit Aussicht



Im kommenden Januar werden die ersten beiden Lofts im ZaK bezugsbereit sein.

Das Leben in alten Fabriketagen ist «in». Kein Wunder – grosse Räume mit hohen Decken, riesige Fensterfronten und Betonwände sind äusserst attraktiv. Das wissen auch die ZiK-ZaK-ZuK-Macher, die im Saurer-Werk I zwölf Lofts realisieren.

Drei Dinge seien an einem Gebäude zu beachten, sagte Johann Wolfgang von Goethe: dass es am rechten Fleck stehe, dass es wohlgegründet und dass es vollkommen ausgeführt sei. So beschriebene Wohn- und Lebensqualität finden echte Anhänger des Loft-Living im Saurer-Werk I hinter der Fassade eines historischen Fabrikgebäudes aus dem Jahre 1939. Hohe Decken und der Reiz grosser offener Nutzflächen ohne festgelegte Grundrisse machen den Loft-Charme aus.

Idee wird immer konkreter

Das Saurer-Werk-I-Areal zwischen der Altstadt und dem See entwickelt sich laufend organisch weiter. Die Idee, Wohnen, Büro, Gewerbe, Freizeit, Kultur und Gastro in einem multifunktionalen Rahmen zu verbinden, nimmt immer konkreter Gestalt an. Denn die alte Liegenschaft erfüllt in idealer Weise die Bedürfnisse des modernen Menschen und entspricht dem Trend, verschiedene

Lebensdimensionen miteinander zu verbinden.

Zwischen 1600 und 2650 Franken

Jüngste «Dimension» sind die zwölf geplanten Lofts im ZaK zu fairen Preisen. Zwei Wohnungen werden bereits im kommenden Januar bezugsbereit sein, und weitere Objekte können in jeweils dreimonatiger Bauzeit realisiert werden. «Noch sind in beschränktem Umfang individuelle Wünsche möglich», betont Konradin Fischer von der ZiK Immo AG, der selber zu den ersten Loft-Bezüglern gehören wird. Die Preise für die zwölf Lofts liegen zwischen 1600 und 2650 Franken inklusive Heizkosten, die Flächen zwischen 135 und 241 Quadratmetern.

Keine Eigentumswohnungen

Weil für das gesamte Werk-I-Areal noch keine konkrete längerfristige Arealplanung besteht, will die ZiK Immo AG die zwölf Lofts im ZaK vorderhand nicht verkaufen. Damit bleibt das Areal weiterhin in einer Hand, was weitere Planungen erleichtert. Konradin Fischer schliesst jedoch nicht aus, dass dereinst in den beiden obersten Stockwerken im ZuK ein Loft-Living im Eigentum möglich sein wird.

eme

Die Gallier von Horn

«Eine schulische Extrawurst bringt den Kanton Thurgau in Verlegenheit», oder «Bisher hatten stets potente Steuerzahler dafür gesorgt, dass genügend Geld für die Extrawurst da war. Diese Zeiten sind vorbei», oder «Würde das Konzept in pädagogischer Sicht nicht genügen, wären Beitragskürzungen unumgänglich».

Dies sind nur einige der bissigen Kommentare, die vor und nach der Gemeindeversammlung in den Zeitungen zu lesen waren. Der Horner Stimmbürger lässt sich nicht so schnell ins Bockshorn jagen. Bei einer Stimmbeteiligung von über 20 Prozent wurde mit 258 gegen 66 Stimmen ein Beitritt zur Oberstufengemeinde Arbon abgelehnt. Das Resultat sagt alles. Da wir von St.Gallischem Gebiet umzingelt sind – wie damals die Gallier – wissen wir uns zu wehren und sind es gewohnt, die Probleme selbst vor Ort zu lösen. Der Horner Stimmbürger will eine eigenständige Lösung. Er will die Horner Oberstufe erhalten für unsere Schülerinnen und Schüler, für die Eltern und für das Gewerbe sowie die Industrie. In diesem Sinn lassen wir uns gerne als Gallier bezeichnen, aber wir lassen uns nicht als «Zinslipicker» darstellen. Immerhin zahlt die Volksschulgemeinde 600 000 Franken an den kantonalen Finanzausgleich. Der Gemeinderat wird sich deshalb auch in Zukunft dafür einsetzen, dass potente Steuerzahler in Horn wohnen, Steuern zahlen und wir uns auch in Zukunft eine eigenständige Oberstufe (keine Extrawurst) leisten können.



Hänness Bommer,
Gemeindeammann
v/o Majestix

7 GANG SILVESTERMENÜ

Komplettes Menü
für Fr. 86.- / Person

Cüpli um 24.00 Uhr

Beginn um 19.00 Uhr

Reservation erwünscht
Telefon 071 446 19 18



 **Hotel Rotes Kreuz**

Hafenstrasse 3, 9320 Arbon

Tel. 071 446 19 18
Fax 071 446 24 85
info@hotelroteskreuz.ch
www.hotelroteskreuz.ch



Einbauküchen
Möbel
Innenausbau
Kunden-Service



Täglich frische Bäume

Werktags ab 9.00 Uhr, Hauptstrasse 8, Steinach
Eigene Kulturen aus Haggenschwil

Christbaum-Verkauf

ab Donnerstag, 16. Dezember bis Freitag, 24. Dezember
19. Dezember Sonntagsverkauf 10.00 bis 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Das Christbaum-Team, Telefon 071 446 19 61



Easy English Club
for kids

ENGLISH FOR KIDS

Für Kinder ab 3-11 Jahren

- Mit viel Spiel und Spass
- In kleinen Teams
- Mit qualifizierten Lehrkräften

Kursangebote in ARBON

ab Februar 05, im Kommunikationscenter Walhallastasse 28

Alter 3-4 Jahre	Montags, 15.00 - 16.00 Uhr
Alter 5-7 Jahre	Montags, 16.15 - 17.15 Uhr
Alter 8-11 Jahre	Montags, 17.20 - 18.20 Uhr
Alter 8-11 Jahre	Montags, 18.30 - 19.30 Uhr

Für unverbindliche Informationen und Anmeldung
www.easyenglishclub.ch / 071 860 06 06



Volksschulgemeinde Horn

Gesamterneuerungswahlen der Schulbehörde Horn für die Amtsperiode 2005 – 2009
(Ankündigung gemäss Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht)

Die Wahlen (erster Wahlgang) finden am 27. Februar 2005 statt.

Vorschläge zur Aufnahme auf die Namenliste können bis zum 55. Tag vor dem Abstimmungstag, d.h. bis zum 02. Januar 2005, beim Präsidenten der Volksschulgemeinde Horn eingereicht werden.

Die Vorgeschlagenen sind mit

Namen, Vornamen, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf, Wohnadresse zu bezeichnen.

Der Vorschlag ist von mindestens zehn in der Gemeinde wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen und von den Vorgeschlagenen mit ihrer Unterschrift zu bestätigen. Verspätet gemeldete Kandidaten oder Kandidatinnen finden auf der Namenliste keine Aufnahme; sie können trotzdem gewählt werden.

Bei Unklarheiten erteilt der Präsident der Volksschulgemeinde gerne Auskunft.

Volksschulgemeinde Horn, Thomas Fehr, Präsident



Kommen Sie zur Feuerwehr!

Haben Sie sich schon einmal Gedanken gemacht, sich für eine sinnvolle Aufgabe in unserer Gemeinde zu engagieren?

Zur Ergänzung unserer motivierten Feuerwehrmannschaft suchen wir neue Feuerwehrleute. Interessierte Schweizerinnen und Schweizer sowie Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassung (Maximalalter 35 Jahre) können den Beitritt zur Feuerwehr Arbon erklären.

Die Mitglieder der Feuerwehr Arbon sind von der Entrichtung der Ersatzabgabe befreit. Diese beträgt mindestens Fr. 50.- und im Maximum Fr. 500.-. Für die Übungen wird ein Sold von Fr. 25.- ausgerichtet. Zusätzlich werden Entschädigungen für Ernstfalleinsätze und Pikettdienstleistungen zu speziellen Ansätzen ausgerichtet.

Nehmen Sie die Gelegenheit jetzt wahr und melden Sie sich bis zum **15. Januar 2005** mit untenstehendem Talon an. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Feuerwehrkommandant, P. Hungerbühler, Telefon 071 447 61 51 oder das Sekretariat der Sicherheitsdienste, Telefon 071 447 61 52 oder 071 447 61 54. Sie können uns Ihre Anmeldung auch per E-Mail an folgende Adresse senden: sicherheitsdienste@arbon.ch

Anmeldetalon



Ich interessiere mich für den Feuerwehrdienst

Name: _____ Vorname: _____

Jahrgang: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Bitte senden an: **Feuerwehr-Kommando, Stadthaus, 9320 Arbon**

Aus dem Stadthaus Arbon

Neujahrsbegrüssung am 2. Januar 2005

Als Auftakt zum Jubiläumsjahr 750 Jahre Stadtrecht Arbon lädt der Stadtrat die Bevölkerung herzlich zur traditionellen Neujahrsbegrüssung ein. Diese findet am Sonntag, 2. Januar 2005 im Seeparksaal statt.

Im Panorama-Foyer offeriert die Stadt ab 16 Uhr den Apéro. Nach dem musikalischen Auftakt um 16.10 Uhr durch die Musikschule Arbon heisst Frau Vize-Stadtmann Veronika Merz die Anwesenden in einer kurzen Begrüssung willkommen. Anschliessend folgen Parodien zu Goethes «Gefunden» der Sekundarklasse von Hansjörg Willi sowie die Ehrung zum «Arboner des Jahres 2004». Die Auszeichnung geht an den Fotografen Herbert Haltmeier.

Im Weiteren wird der alle zwei Jah-

re zu vergebende Energiepreis der Stadt Arbon durch Stadtrat Carlo Isepponi verliehen. Der diesjährige mit 1000 Franken dotierte Anerkennungspreis wird in je 500 Franken aufgeteilt und überreicht an Peter Häcker für das erste Minergie-Mehrfamilienhaus «Sonnreben» in der Region, Projektverfasser A. Somogyi AG, Romanshorn, sowie an Heinz Baumann für das Pilotprojekt «solarwash» Autowaschzentrum Landquart, Projektverfasser Fischer Ing. Solartechnik, Romanshorn. Die Musikschule rundet den Anlass um 17.40 Uhr mit heiteren Klängen ab.

Der Stadtrat freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen.

Veranstaltungskalender und Benützungskalendar der Sportanlagen 2005

Im Jahr 2001 hat die Stadt Arbon den Benützungskalendar für die jährlich stattfindenden Veranstaltungen in den Sportanlagen sowie bei Seeufer- und Quaianlagen grundsätzlich geregelt. Die im Jahr 2001 erlassene Regelung hat sich bewährt. In Anlehnung daran hat der Stadtrat deshalb an seiner Sitzung vom 14. Dezember 2004 aufgrund der

zahlreich eingegangenen Gesuche den Veranstaltungskalendar sowie den Benützungskalendar der Sportanlagen für das Jahr 2005 gutgeheissen.

Schalteröffnungszeiten über Weihnachten / Neujahr

Die Bevölkerung wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Büros der Stadtverwaltung Arbon am 24. und 31. Dezember 2004 ganztags für den Publikumsverkehr geschlossen bleiben. Vom 27. bis 30. Dezember 2004 ist die Stadtverwaltung wie gewohnt geöffnet. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Wir gratulieren!

Ihren 90. Geburtstag konnte am vergangenen Sonntag im Regionalen Pflegeheim Sonnhalden Frau Hulda Kürsteiner-Eisenhut feiern. Heute begeht Frau Pauline Hauenstein, Pestalozzistrasse 3, Arbon, ihren 95. Geburtstag. Wir wünschen den Jubilarinnen alles Gute für den weiteren Lebensabend und dass sie sich weiterhin einer guten Gesundheit erfreuen mögen.

Stadtrat Arbon

Faller, Patrick Matthias, von Arbon TG, und der Staudacher Faller, Petra, von Arbon TG, in Eschlikon TG.

26. Schär, Ramona, Tochter des Schär, Roland, von Arbon TG, und der Schär, Catherine Tecla, von Arbon TG und Lenzburg AG, in Affeltrangen TG.

in Basel:

26. Karakus, Elif Nur, Tochter des Karakus, Erdal, von Arbon TG, und der Bartling Karakus, Daniela, von Arbon TG und Zofingen AG, in Basel.

Trauungen

in Arbon TG getraut:

22. Sommer, Heinz Josef, deutscher Staatsangehöriger, in Arbon TG, und **Jiang, Wenjing**, chinesische Staatsangehörige, in Shanghai (China).

25. Kunz, Roger, von Mönchaltorf ZH, und **Siegwart, Christine Maria**, von Steckborn TG, beide in Winterthur ZH. *auswärts getraut:*

in Roggwil TG:

24. Hasler, Reto, von Roggwil TG, in Roggwil TG, und **Benini geb. Treutlein, Claudia**, von Arbon TG und St. Gallen-Straubenzell SG, in Roggwil TG.

25. Cox, Steven Anthony, von Dottikon AG, und **Manser geb. Keller, Gabriella Louisa**, von Appenzell AI und Goldach SG, beide in Arbon TG.

in Balsthal SO:

25. Ludwig, Patrik Hanspeter, von Arbon TG, und **Bucher, Daniela**, von Menznau LU und Welschenrohr SO, beide in Kestenholz SO.

Todesfälle

in Arbon TG gestorben:

16. Hohl geb. Dornbierer, Gertrud, geb. 1925, von Wolfhalden AR, in Arbon TG, Witwe des Hohl, Karl.

21. Zäch geb. Germann, Maria Elisabetha, geb. 1913, von Oberriet SG, in Arbon TG, Witwe des Zäch, Alfons Josef.

in St. Gallen gestorben:

18. Dold, Paul Walter, geb. 1920, von Russikon ZH, in Arbon TG, Ehemann der Dold, Jeanne.

in Locarno TI gestorben:

22. Straub geb. Vaccari, Gina Sabine Adèle Catherine Julia Marie Olga, geb. 1911, von Zürich und Arbon TG, in Losone TI.

Es ist möglich, dass diese Zivilstandsnachrichten nicht vollständig sind, da die betroffenen Personen aus datenschutzrechtlichen Gründen auf eine Veröffentlichung verzichten können.



**STADT
ARBON**

Verkehrsordnung Reg. Nr. 2004/135
Gemeinde, Ort: Arbon
Strasse, Weg: Niederfeldstrasse – Rietliweg – Kupferwiesenstrasse
Antragsteller: Gemeinde
Anordnung: Fahrverbot (auf 2 Jahre befristet)
Das Departement für Bau und Umwelt entscheidet:
Die Signale 2.13 «Verbot für Motorwagen und Motorräder» mit Zusatz «ausgenommen Anwohner und Anstösser» sowie die beiden Vorsignale 2.13 mit Zusatz «nach 300 m» bzw. «nach 500 m» werden gemäss Antrag / Situationsplan vom 18.11.04 genehmigt.
Rechtsmittel
Gegen diesen Entscheid kann innert 20 Tagen Beschwerde beim Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau, 8570 Weinfelden, erhoben werden. Die Beschwerde muss einen Antrag und eine Begründung enthalten sowie die Beweismittel auführen und ist unter Beilage oder genauer Bezeichnung des angefochtenen Entscheides unterzeichnet und im Doppel einzureichen.
Frauenfeld, 2.12.04
**DEPARTEMENT
FÜR BAU UND UMWELT**

Zivilstandsnachrichten Arbon vom 16. bis 30. September

Nachtrag Juni:

Geburten

in Ajaccio (Corse du sud, Frankreich):

10. Alexandre, Jean-Stéphane Richard, Sohn des Alexandre, Gilbert Stéphane, von Arbon TG und Niederhelfenschwil SG, und der Aepli, Christine Gerogette, von Arbon TG und Niederhelfenschwil SG, in Ajaccio (Corse du sud, Frankreich).

10. Alexandre, Faustina Martine Simone, Tochter des Alexandre, Gilbert Stéphane, von Arbon TG und Niederhelfenschwil SG, und der Aepli, Christine Gerogette, von Arbon TG und Niederhelfenschwil SG, in Ajaccio (Corse du sud, Frankreich).

Geburten

in St. Gallen:

16. Wallner, Noémi, Tochter des Wall-

ner, René, von Oberfelden ZH, und der Wallner, Jeannette, von Oberfelden ZH und Staffelbach AG, in Arbon TG.

30. Krinulovic, Helena, Tochter des Krinulovic, Emil, serbisch-montenegrinischer Staatsangehöriger, in Amriswil TG, und der Krinulovic, Monika, von Arbon TG, in Arbon TG.

in Steinach SG:

23. Tanner, Sean, Sohn des Tanner, Rolf Kurt, von Menznau LU, und der Tanner, Daniela Nadja, von Menznau LU und Fahrni BE, in Arbon TG.

in Frauenfeld TG:

22. Dannenmann, Giulia Sofia, Tochter des Dannenmann, Jörg, von Romanshorn TG, und der Cassano Dannenmann, Brigida Loredana, von Romanshorn TG, in Arbon TG.

26. Faller, Paula Leona, Tochter des

Sonntags-Verkauf

in den Arboner Altstadt-Fachgeschäften

19. Dezember, 13 bis 17 Uhr



SEE APOTHEKE
DROGERIE
PARFUMERIE

Parfümerie Discount

**Geschenkideen
für jeden
Geschmack**

Bernhard Dankelmann
St.Gallerstr. 5, 9320 Arbon
Tel. 071 446 44 43

Geöffnet
Mo - Fr 8.00 - 12.00 13.30 - 18.30
Sa 8.00 - 16.00

ASIEN SHOP

Der Asien-Shop ist auch über
die Festtage (inkl. Heiligabend)
täglich für Sie geöffnet.

Für Ihre Treue im 2004 bedanke
ich mich recht herzlich und freue
mich, Sie auch im neuen Jahr wieder
begrüssen zu dürfen.

11-14 / 17-22 Uhr
beim Storchentplatz, 9320 Arbon
Telefon 071 440 00 43, www.sow.ch/asien-shop

**Letzter
Schnäppchentag
23. Dez!**

Ab 3. Januar sind wir wieder für Sie da.

B
BRIGITTE ST. GALLEN

Brigitte Geschenke AG
Lagerverkauf
Mo - Fr 14.00 - 17.00
Industriest. 18 Wittenbach

ZUR LÄRCH

Geschenke der besonderen Art

Kristalle, edle Steine,
interessante Bücher,
wohlthuende Düfte
und liebevolle Engel

Linda Baumann
St.Gallerstrasse 44
9320 Arbon Tel. 071 440 33 80

Sinnvolle Ideen

zum Schenken

Öpfelringli von der Öpfelfarm.
Dem Besten bleibt man
gerne treu.

Laden-Öffnungszeiten
Mittwoch 13.00 - 20.00 Uhr
Samstag 08.00 - 17.00 Uhr

Olmshausen · 9314 Steinebrunn
Tel. 071 470 01 23 · www.oepfelfarm.ch
kauderer@oepfelfarm.ch

Liebe auf den ersten Biss
hält oft ein Leben lang.

Öpfelfarm

männersachen.

held mode

held mode • In der Altstadt • 9320 Arbon
Tel. 071 446 18 62 • Fax 071 446 18 72 • www.heldmode.ch
Inhaber: Herbert Kuser

All for Nails

klassische manicure
nagelmodellage kunstnägel
french permanent
french manicure
intensiv-manicure
geschenkgutscheine

Bettina Gurtner
aachstrasse 20, 9320 arbon
telefon 071 446 77 46
natel 079 245 99 45
termin nach vereinbarung

**Frohe Weihnachten
und guten Rutsch
ins neue Jahr 2005**

BIKE ACTION

Nenad Petrović
Bahnhofstrasse 57
9320 Arbon
Tel. 071 446 02 20

SEEGARTEN
HOTEL • RESTAURANT

Weihnachtsgrüsse

Das gesamte Seegarten-
Team wünscht allen Gästen
eine besinnliche
Weihnachtszeit und einen
guten Rutsch ins Neue Jahr.

Wir geniessen die Ferien
vom 19. Dez. 2004 bis
9. Januar 2005. Ab dem
10. Januar verwöhnen wir
Sie wieder mit feinen
Köstlichkeiten aus Küche
und Keller.

PS: Neu können sich unsere
«kleinen» Gäste im
Spielzimmer austoben.

Hotel-Restaurant Seegarten
Karin & Alex Höltschi mit Team
Seestrasse 66, 9320 Arbon
Tel. 071 447 57 57, Fax 071 447 57 58
info@hotelseegarten.ch
www.hotelseegarten.ch

Grünes Licht für Oberstufengemeinde Arbon – ohne Horn Klarer Wählerauftrag

Mit einem an Klarheit kaum zu überbietenden Votum haben die Schulbürger in der Region Arbon in den vergangenen Tagen ihren Auftrag für eine neue Struktur der Oberstufe erteilt.

In Arbon mit 87 Prozent Ja-Stimmen an der Urne, in den Aussengemeinden Frasnacht, Stachen, Roggwil und Freidorf-Watt praktisch ohne Gegenstimme an Gemeindeversammlungen, wurde grünes Licht gegeben zur Bildung der Oberstufengemeinde Arbon auf den 1. Januar 2006. Ebenfalls sehr deutlich haben die Stimmberechtigten der Volksschulgemeinde Horn eine Beteiligung an der neuen Oberstufengemeinde abgelehnt und sich für den Alleingang entschieden.

Wie ursprünglich geplant

Damit kann die Oberstufengemeinde Arbon in der Form realisiert werden,

wie sie ursprünglich geplant wurde. Horn hat sich bekanntlich erst später dem Projekt angeschlossen, um seinen Bürgern eine Lösungsalternative bieten zu können. Trotz dieser Absage zu einem formellen Zusammenschluss der Oberstufen wird die Zusammenarbeit zwischen den Schulen in Arbon und Horn gut und eng bleiben.

Beginn am 1. Januar 2006

Die Projektgruppe und die Schulbehörden der fünf beteiligten Schulgemeinden danken ihren Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für das Vertrauen, das sie mit der Zustimmung zu diesem zukunftsweisenden Projekt bewiesen haben. Das offene Vorgehen und die nachvollziehbare Argumentation haben offenbar überzeugt. Dieses Vertrauen wird nun Verpflichtung sein, die weiteren Vorbereitungsarbeiten mit der gleichen Seriosität und Transparenz voran-

zutreiben, damit am 1. Januar 2006 die Oberstufe Arbon in tragfähigen und effizienten Strukturen die weiteren Herausforderungen der Zukunft angehen kann.

Abstimmung am 27. Februar

Als nächstes folgt am 27. Februar die Abstimmung über die Gemeindeordnung. Diese ist das organisatorische Grundgerüst der neuen Gemeinde und regelt insbesondere die Zusammensetzung der Behörde, die Mitwirkungsrechte der Stimmbürger sowie die Kompetenzabgrenzung zwischen Behörde und Stimmbürgern. Die vorgesehene Gemeindeordnung, unter anderem Ergebnis einer öffentlichen Vernehmlassung, wurde in der Abstimmungsbotschaft bereits publiziert. Nach dem Ausscheiden von Horn ändert sich daran nur wenig.

Wahl der Schulbehörde am 5. Juni

Gemäss Gemeindeordnung (und gesetzlicher Vorgabe) umfasst die Behörde der neuen Oberstufengemeinde zehn Mitglieder; je eine Vertretung der

beteiligten Primarschulgemeinden sowie fünf frei zu wählende Mitglieder. Diese Wahl – wie auch die Wahl des Präsidenten oder der Präsidentin – ist am 5. Juni 2005 vorgesehen. Ein allfälliger zweiter Wahlgang würde am 3. Juli stattfinden. Die offizielle Ankündigung der Wahl wird im März erfolgen, die Wahlvorschläge werden bis am 11. April einzureichen sein.

Anforderungsprofil erstellt

Besondere Ansprüche werden angesichts der anstehenden Aufbauarbeit an den künftigen Schulpräsidenten oder die Schulpräsidentin zu richten sein. Die Projektgruppe hat deshalb ein umfassendes Anforderungsprofil erstellt. Dieses Anforderungsprofil geht, wie bereits in der Abstimmungsbotschaft dargelegt wurde, von einem erforderlichen Stellenpensum von 35 bis 50 Prozent aus, wobei in der ersten Zeit die Beanspruchung eher im oberen Bereich liegen dürfte.

Roland Morgenegg,
Leiter der Projektgruppe

Täglich frische Bäume



In Steinach werden bei der Schreinerei Huser wieder prächtige Christbäume aus der Region angeboten.

Seit 23 Jahren verkauft Esther Huser vor der Schreinerei Huser an der Hauptstrasse 8 in Steinach (Parkplätze vorhanden) täglich frische Christbäume aus eigenen Kulturen ihres Bruders in Häggenschwil. Seit gestern Donnerstag stehen wieder zahlreiche Bäume aller Marken (Rot-, Weiss- und Blautannen sowie Nordmann-) in allen erdenklichen Grössen zur Auswahl bereit. Ebenfalls verkauft werden verschiedenste Tannenäste sowie Christbaumständer. Im Familienbetrieb, wo auch

die Eltern von Esther Huser fleissig Hand anlegen, werden die ausgewählten Tannen auf Wunsch zugeschnitten und in mitgebrachte Christbaumständer eingepasst. Der Christbaumverkauf läuft täglich von 9 bis 18.30 Uhr bis zum 24. Dezember (mittags um 12 Uhr). Am Sonntag, 19. Dezember, werden die Kunden von 10 bis 16 Uhr bedient. Wer einen Christbaum kauft, ist im heimeligen Weihnachtshäuschen zu einem Glas Glühwein in gemütlicher Atmosphäre eingeladen.

Mobiliar bleibt in Arbon



Generalagent Bruno Erismann ist mit «Die Mobiliar» an die Parkstrasse 1 in Arbon umgezogen.

«Mit dem Umzug an die Parkstrasse 1 ist die Reorganisation in Arbon und Rorschach abgeschlossen», erklärt Bruno Erismann, Generalagent Arbon/Rorschach von «Die Mobiliar, Versicherungen und Vorsorge». Per 1. Januar 2003 wurden die beiden Generalagenturen Arbon und Rorschach zusammengelegt, und nach der Pension des bisherigen Rorschacher Generalagenten Hanspeter Scholl hat Bruno Erismann die Verantwortung für beide Agenturen übernommen. «Weil die bisherigen Räumlichkeiten

an der Bahnhofstrasse in Arbon zu gross waren», erläutert Erismann, «sind wir an die Parkstrasse 1 umgezogen.» Damit habe man auch den Wunsch der Stadt Arbon nach einem erweiterten Platzbedarf erfüllen können. «Für unsere Arboner Kunden», so Erismann, der fortan in Rorschach über ein eigenes Büro verfügt, «ändert sich überhaupt nichts.» In Arbon, wo rund ein Drittel des gesamten Prämienbestandes von Arbon und Rorschach verwaltet wird, sind weiterhin sechs Personen beschäftigt.

Strassen sicherer machen

Bis Ende Jahr nimmt die Kantonspolizei Thurgau unter anderem in Frasnacht Radar-Messstellen in Betrieb. Die Massnahme soll nachhaltig für eine erhöhte Verkehrssicherheit in den kritischen Bereichen sorgen. Der Einrichtung der fixen Messstelle gingen diverse Geschwindigkeitskontrollen, Speedy-Messungen, Verkehrsunfälle und Beschwerden von Anwohnern voraus. Auswertungen haben gezeigt, dass innerorts immer wieder massiv zu schnell gefahren wird. In Frasnacht zeigten sporadische Speedy-Messungen während des ganzen Jahres, dass regelmässig über 40 Prozent der Lenkerinnen und Lenker die erlaubte Höchstgeschwindigkeit übertraten. Spitzenreiter fuhren hier mit bis zu 120 Stundenkilometern durchs Dorf. Die gut sichtbaren Radarkabinen sollen die Lenkerinnen und Lenker veranlassen, die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten einzuhalten.

kapo

Öffnungszeiten über die Feiertage

Die Mütter- und Väterberatung an der Rebhaldenstrasse 13 in Arbon ist wie folgt geöffnet: Dienstag, 21. und 28. Dezember: ganztags von 9 bis 11 und 14 bis 17 Uhr. Geschlossen bleibt die Beratungsstelle am Freitag, 24. und 31. Dezember. Telefonsprechstunde ist täglich ausser freitags.

Bequem-Schuhhaus Müller

Seit 20 Jahren führt Elisabeth Dörfinger inzwischen das Bequem-Schuhhaus Müller an der Kapellgasse 2 im Städtli. Nach wie vor verkauft das Fachgeschäft modische Schuhe verschiedener Marken, doch ist es auch auf orthopädische Einlagen, grosse Nummern und breite Formen spezialisiert. Wer Qualität, fachkundige Beratung und freundliche Bedienung schätzt, ist im Arboner Bequem-Schuhhaus Müller an der richtigen Adresse.



Rund 1350 Kaninchen erobern den Seeparksaal

Züchten ist Idealismus



Der Steinacher Hans Emil Oertle züchtet seit über 30 Jahren erfolgreich Thüringerkaninchen.

Zusammen mit der Kantonalen «Sie+Er»-Ausstellung des OV Arbon organisiert die Gruppe Ost des schweizerischen Thüringerkaninchen-Züchterklubs am Wochenende im Arboner Seeparksaal die 37. nationale Meisterschaft. An vorderster Front ist der engagierte Steinacher Züchter Hans Emil Oertle tätig.

Von heute Freitag bis Sonntag, 17. bis 19. Dezember, findet im Seeparksaal die 37. Schweizer Thüringerkaninchen-Klubschau statt. Diese wird alle zwei Jahre von einer anderen Sektion organisiert; für die diesjährige Meisterschaft zeichnet – nach 1986 in Amriswil – wiederum die Gruppe Ost verantwortlich. Der schweizerische Thüringerkaninchen-Züchterklub umfasst zehn Sektionen mit rund 400 Mitgliedern, die insgesamt mit 960 Thüringerkaninchen in den Seeparksaal reisen. Die Gruppe Ost stellt mit 80 Mitgliedern (rund 200 Kaninchen) das grösste Kontingent.

Beliebt und viel gezüchtet

Das Thüringerkaninchen kommt, wie selten eine andere Rasse, aus dem Land, dessen Namen es trägt. Es gehört auch in der Schweiz zu den beliebten und viel gezüchteten Rassen. Für Liebhaber wie den Steinacher Züchter Hans Emil Oertle – er ist als Mitglied der Gruppe Ost und des OV Arbon bei der Ausstellung im See-

parksaal für den Transport verantwortlich – ist die Verbindung der Deckfarbe mit den Abzeichen eine Augenweide. Als Abzeichen gelten Maske, Augenring, Ohren, Kinnbackeneinfassung, die Seitenstreifen, der Bauch, die Innenseite der Läufe und die Unterseite der Blume. Die Thüringerzucht macht laut Oertle viel Freude, weil man es hier mit einer ausgezeichnet durchgezüchteten Kaninchenrasse zu tun hat.

Seit 30 Jahren aktiver Züchter

Er war bis zu seiner Pension als Chauffeur bei der Firma Hartchrom tätig und entdeckte bereits vor rund 30 Jahren seine Liebe zu den Kaninchen: der 70-jährige Hans Emil Oertle, der im Seeparksaal ebenfalls mit einem Stamm (ein Rammler und zwei Zippen) und einer Kollektion (sechs Tiere, wovon mindestens zwei pro Geschlecht) um Punkte kämpfen wird. Verschiedene Pokale erinnern daran, dass der passionierte Kaninchenzüchter bereits zahlreiche Auszeichnungen einheimsen konnte; so unter anderem – mit einem Durchschnitt von 95.7 Punkten – einen vierten Platz mit der Kollektion an den letzten Schweizer Meisterschaften in Stans. «Züchten ist purer Idealismus», betont «Migg» Oertle, dessen weniger erfolgreiche Thüringerkaninchen zumindest 100 Punkte in der Pfanne erreichen...

eme

Ausverkauf in der Mühle Feilen

Seit dem 12. Dezember ist das Restaurant zur Mühle in Stachen geschlossen. Von heute Freitag bis Sonntag, 17. bis 19. Dezember, laden Burgi und Willy Emmenegger in der Mühle Feilen jeweils zwischen 10 und 17 Uhr zu drei «Schnäppchentagen» ein. Infolge Geschäftsaufgabe verkauft das Wirtespaar unter anderem handgemachte Kerzenständer von Willy Emmenegger, mundeblasene Christbaumkugeln aus Lauscha sowie verschiedene Gastroartikel wie Porzellangeschirr, Gläser und Besteck. – Auf diesem Weg möchte sich das engagierte Wirtespaar nochmals bei seiner geschätzten Kundschaft bedanken und wünscht allen gesegnete Feiertage.

«Der falsche Prinz»

Am Sonntag, 19. Dezember, um 11 Uhr spielt das Puppentheater Marottino in Arbon an der Metzgergasse 7 das Märchen «Der falsche Prinz». Diese Geschichte handelt vom Wünschen, von Masslosigkeit und Verzicht. Weitere Vorstellungstermine: Mittwoch, 22. Dezember, 14 Uhr und Freitag, 24. Dezember, 11 und 14 Uhr. Platzreservierungen: Tel. 071 446 22 78.



Zur Geschichte: Olaf, ein umherstreunender Habenicht, erlebt, wovon wir alle träumen: er wird unversehens Herr über einen dienstbaren Geist, der ihm jeden Wunsch erfüllt. Zunächst lässt sich Olaf nur einiges auftischen, um den schlimmsten Hunger zu stillen; doch die Wünsche werden immer grösser und kühner. Sogar ein Schloss bestellt er sich, und so bekommt er, den nun alle für einen vornehmen Prinzen halten, die Königstochter Olga zur Frau. Doch Olaf wird leichtsinnig und verliert so die Macht über den dienstbaren Geist... Die Geschichte eignet sich für Familienpublikum ab sechs Jahren. (www.puppentheater-marottino.ch)

Zivilstandsnachrichten Arbon vom 16. bis 31. Oktober

Geburten

in Münsterlingen TG:

23. Gmünder, Eileen, Tochter der Gmünder, Liane Sandra, von Appenzell AI, und des Böhler, Roman Paul, von Mogelsberg SG, beide in Arbon.

31. Burkhalter, Phillip, Sohn des Burkhalter, Marcel, von Heimiswil BE, und der Burkhalter, Priska, von Heimiswil BE und Bauma ZH, in Arbon.

Nachtrag September:

Trauungen

in Arpaillargues et Aureilhac (Gard, Frankreich):

18. Delalande, Rémy François, von Bulle FR, in Arpaillargues et Aureilhac (Gard, Frankreich), und **Lopez, Sylvie**, von Arbon TG und Rolle VD, in Morges VD.

Trauungen

in Arbon TG getraut:

25. Telatin, Giorgio, italienischer Staatsangehöriger, und **Schnetzler, Anita**, von Jonschwil, beide in Arbon.

29. Heimgartner, Erich, von Fislisbach AG, und **Zinenko geb. Hyrystchenko, Nataliya Petriwna**, ukrainische Staatsangehörige, beide in Arbon TG.

29. Robichon, Pascal, von Bern, und **Sottile, Nadia**, von St. Gallenkappel SG, beide in Arbon TG.

29. Bratschi, Johannes, von Lenk BE,

und **Eggenberger geb. Waldvogel,**

Silvia, von Grabs SG, beide in Arbon.

29. Christen, Reto, von Wynigen BE, und **Schai, Patrizia**, von Appenzell AI, beide in Arbon TG.

auswärts getraut:

in Roggwil TG:

26. Akermann, Marco Peter, von St. Gallen-Straubenzell SG, und **Breuer, Susanne Hedwig**, von Trogen AR, beide in Arbon TG.

in Gradiska (Bosnien und Herzegowina):

16. Lazić, Milan, bosnisch-herzegowinischer Staatsangehöriger, in Gradiska (Bosnien und Herzegowina), und **Suica, Ljiljana**, von Arbon, in Arbon

Todesfälle

in Arbon TG gestorben:

19. Walser, Willy, geb. 1910, von Gais AR, in Arbon TG, Ehemann der Walser geb. Dornbierer, Frieda.

auswärts gestorben:

in Münsterlingen TG:

17. Oppliger, Oskar Ernst, geb. 1925,

von Heimiswil BE, in Arbon TG, Ehemann der Oppliger, Berta.

18. Küttel, Anton, geb. 1957, von Gersau SZ, in Arbon TG.

27. Keller geb. Tanner, Elsa, geb. 1916, von Nürensdorf ZH, in Arbon TG, Witwe des Keller, Hans Albert.

in Basel:

20. Stäheli, Konrad, geb. 1911, von Basel BS, Arbon TG und Egnach TG, in Basel BS.

in Egnach TG:

29. Vorburger, Gebhard, geb. 1916, von St. Margrethen SG, in Arbon TG, mit Aufenthalt in Winden TG.

in Zürich:

20. Schädler, Werner, geb. 1934, von Zürich und Arbon TG, in Zürich.

Es ist möglich, dass diese Zivilstandsnachrichten nicht vollständig sind, da die betroffenen Personen aus datenschutzrechtlichen Gründen auf eine Veröffentlichung verzichten können.

Privater Markt

Macht der Computer nicht was ich will, so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill.

Ich erledige für Sie **sämtliche Büroarbeiten inklusive Buchhaltung** zu preisgünstigen Konditionen – Telefon 079 290 17 79.

Weihnachtsstand beim Rest. Weingarten, Arbon. Glühwein, Jagertee, Punsch, (auch für Kinder, ohne Alkohol) **Raclettebrot bei Kerzenlicht.** Offen: Di–Fr 17 bis 21 Uhr, Sa 11 bis 17 Uhr. **Christbaumverkauf.**

«Neuer Computer? Wie geht's weiter?» Günstige PC-Hilfe für Internet, E-Mail, Drucker, Scanner oder Kamera 076 472 25 65.

In WALSER'S ARBONER MOTORBOOT- + SEGELSCHULE werden Sie dank unserer jahrzehntelangen Erfahrung auf handlichen Booten in kürzester Zeit und mit garantiertem Prüfungserfolg zum Schiffsführer ausgebildet. Ihr Vorteil: Wir schulen persönlich und professionell ohne Hilfsfahrer. **Blanca Walser 079 698 96 52, Max Walser 079 697 23 26.**

UMZÜGE, Räumungen-Entsorgungen, Zügelift, Möbellager, Packmaterial. **UMZUGSREINIGUNGEN** mit Abgabe zu Pauschalpreis! Rasche Ausführung, fachmännisch und preiswert. Gratis-Offerte! **ALBETA** Horn, Tel. 071 845 58 60.

Pro Mobil-Autovermietung. Ideal für Umzüge, Ausflüge (bis 15 Pers.), Kleintransporte etc. Wir haben die Lösung für Sie! Ab Fr. 89.– ohne Km-Beschränkung! Rufen Sie uns an! Telefon **076 566 08 53** oder e-mail: **hbuder@bluewin.ch**

Suche alte Ansichtskarten und Briefmarken. 079 616 59 01.

Treffpunkt

Sonntag, 19.12.2004 **Weihnachts-Frühstücken im Rest. Terminus Arbon!** Lois + Charly, Duo Steierland, spielen ab 11.00 Uhr! **Achtung:** Das Terminus bleibt am 25.12., 31.12. und 1.1.05 geschlossen!

Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwiesenstrasse 4, Arbon. Jeden Donnerstag **Stobete.** Immer Spaghetti à Discretion. **Sonntag-Mittagsmenü.** Durchgehend warme Küche. Wir empfehlen uns auch für diverse Anlässe und Feste. Telefon 071 446 86 07.

Advantis Fitness Club Kupferwiesenstr. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75. **Fitness • Aerobic • Kick-Power • Spinning • Ausdauer • Rückengymnastik.** Mit betreutem Kinderhort. Jahresabo ab Fr. 510.–. Geöffnet ab 8 Uhr.

Samstag 18. Dez., 20 Uhr letzter Tanz-Treff für alle im 2004. Rest. Hotel Krone, Arbon. Eintritt Fr. 10.–. Auf Wiedersehen im Januar 2005!

Liegenschaften

Arbon. An ruhiger bevorzugter Wohnlage zu vermieten **3¹/₂-Zimmer-Wohnung** mit viel Holz, Dachwohnung 2. OG. MZ inkl. NK Fr. 900.–. **Yvonne Roth, Liegenschaftenverwaltung, 9320 Arbon, Tel. 071 446 03 73, Fax 071 446 03 78.**

In Stachen, per sofort zu vermieten neu renovierte 1¹/₂-Zimmer-Dach-Wohnung. Ruhige, sonnige Aussichtslage. Glaskeramikherd, grosser Kühlschrank, GS. Schönes Bad mit WM, Balkon, Lift. Miete inkl. NK Fr. 720.–. Tel. 071 351 57 66.

Arbon Altstadt. Zu vermieten spezielle **5¹/₂-Zimmer-Wohnung** 3. OG, 2 kleine Balkone, Parkettböden. MZ inkl. NK Fr. 1250.–. **Yvonne Roth, Liegenschaftenverwaltung, 9320 Arbon, Tel. 071 446 03 73, Fax 071 446 03 78.**

Arbon, St.Gallerstrasse, zu vermieten **2¹/₂-Zimmer-Wohnung**, grosser Balkon, Miete Fr. 745.–, zuzüglich Nebenkosten. Auskunft Tel. 071 455 14 05.

Arbon. Zu vermieten **4¹/₂-Zimmer-Wohnung**, Seestrasse 10, ruhige Lage, 3. Stock, Seesicht. Mietzins Fr. 1230.– exkl. NK. H. Bressan AG. Tel. 071 447 88 60.

Arbon, zu vermieten an der Seestrasse (Sackgasse, Seenähe) grosse, komfortable **4¹/₂-Zimmer-Eigentums-Wohnung**, Parkettboden, Balkon verglast, Bad / WC, Du / WC, sep. Bastelraum, Lift, Tiefgarage. Miete Fr. 1430.– plus NK. Antritt per 1. März 2005 oder nach Vereinbarung. Auskunft Tel. 071 455 14 05.

Arbon, Grüentalstrasse 54, Garage, abgeschlossen, 5 x 5 m, Fr. 160.–/Mt. H. Bressan AG, 071 447 88 66.

Kaufgesuch: Älteres Mehrfamilien-Haus (Massivbau, mit 3–6 grösseren Wohnungen, auch renovationsbedürftig). Erwünscht sind: ruhige Lage und ziemlich viel Umschwung. Zuschriften erbeten an **D. Halter, Steigerstrasse 3, 9000 St.Gallen.**

Arbon, zu vermieten sonnige, helle, renovierte **3-Zimmer-Wohnung**, Parkettböden, Balkon, MZ inkl. NK Fr. 870.–. **Yvonne Roth, Liegenschaftenverwaltung, 9320 Arbon, Tel. 071 446 03 73, Fax 071 446 03 78.**

Arbon. Zu vermieten ab sofort **3-Zimmer-Wohnung.** Neu renoviert, üblicher Komfort, Nähe Bus und Einkaufsmöglichkeiten. Mietzins Fr. 760.– inkl. NK, evtl. Abstellplatz. Y. Roth 071 446 03 73.

Dank an alle Standbesucher

«Eine Vision nimmt Gestalt an!» Unter diesem Motto wurde die Idee einer Traglufthalle über dem 50-Meter-Becken im Schwimmbad Arbon an einem Info-Stand an der Arwa der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Besucher konnten sich aus erster Hand durch die Mitglieder des Projektteams unter der Leitung von Roland Widmer informieren lassen. Wiederum konnten über 150 Unterschriften für das Projekt gesammelt werden, und 15 neue Anteilscheine à 100 Franken wurden von Interessenten neu gezeichnet.

Wir danken allen, die das Projekt «Traglufthalle» unterstützen. Im Speziellen den vielen Standbesuchern, den neuen Genossenschaftlern und den Sponsoren wie der Mosterei Möhl AG, dem Grafikatelier D3, der Firma nova autoservice ag, der eastphone ag, der Tele Ostschweiz und der Firma Membranbau HP Gasser AG. Wir sind überzeugt, dass wir das Vorhaben mit Hilfe der ganzen Region Oberthurgau realisieren können.

*Projektteam und
Genossenschaft
Hallenbad Arbon*

Arbon

Bis Montag, 20. Dezember

– «Stille Symphonie», Ausstellung mit Faruk Kasikci im Schloss. Der Künstler ist anwesend.

Freitag/Samstag, 17./18. Dezember

20.45 Uhr: Bar-Pub-Festival beim Strandbad.

Samstag, 18. Dezember

14.00 Uhr: «Das Sams» in der Ron-delle, Elternforum. **Ausverkauft!**

20.00 Uhr: Film «Thirteen» in der «Rondelle», ab Oberstufe.

Eintritt fünf Franken.

Freitag bis Sonntag,

17. bis 19. Dezember

10.00 bis 17.00 Uhr: Verkaufs-aktion im Restaurant Zur Mühle.

– Kleintierausstellung im Seeparksaal.

Samstag/Sonntag, 18./19. Dez.

ab 13.00 Uhr: Live-Musik in Sommer's Tea-House.

Sonntag, 19. Dezember

13.00 bis 17.00 Uhr: Sonntags-verkauf in Altstadt-Fachgeschäften.

11.00 Uhr: «Der falsche Prinz», Puppentheater Marottino.

16.00 Uhr: Hand- und Mund-harmonika-Club Roggwil spielt im Sonnhalden-Café.

Mittwoch, 22. Dezember

14.00 Uhr: «Der falsche Prinz», Puppentheater Marottino.

Weihnachtskonzert der Stadtmusik

Auch dieses Jahr möchte die Stadtmusik Arbon den älteren Mitmenschen in der Vorweihnachtszeit eine Freude bereiten. In kleinen Bläsergruppen werden morgen Samstag, 18. Dezember, an den nachfolgenden Orten einige weihnachtliche Lieder gespielt: 14.30 Uhr: Alterssiedlung Schützenwiese, Altersheim Horn, Bürgerheim Römerstrasse 31. 15.30 Uhr: Haus Stoffel, Rebenstr. 19a, Pflegeheim Sonnhalden. Die Bevölkerung ist zu diesen kurzen Konzerten ebenfalls herzlich eingeladen. Die Stadtmusik wünscht der Bevölkerung einige besinnliche Stunden und ein frohes Fest.

Weihnachtskonzert mit «14U»

«Some new voices» bei der «1 one 4 for U you!» Am Sonntag, 19. Dezember, lädt die Big-Band «14U» zum traditionellen Weihnachtskonzert in den Landenbergssaal Arbon ein. Mit swingendem Sound wollen die Musiker das alte Jahr ausklingen lassen. Anschliessend sind alle zu einem kleinen Apéro eingeladen. – Konzertbeginn: 17 Uhr, Eintritt frei (Kollekte).

Roggwil

Samstag, 18. Dezember

ab 09.00 Uhr: Christbaumverkauf, Feuerwehrverein, Schloss.

Sonntag, 19. Dezember

– Weihnachtskonzert der Musikgesellschaft.

Vereine

Freitag, 17. Dezember

18.00 Uhr: Musikschule Arbon stellt sich vor, Novaseta.

Samstag, 18. Dezember

16.00 Uhr: Volleyball-Herren 1: VBC Arbon – VBC Wittenbach, Bergli.

Mittwoch, 22. Dezember

18.00 Uhr: Musik zum Advent, Musikschule.

Donnerstag, 23. Dezember

18.00 Uhr: Musikschule Arbon stellt sich vor, Novaseta.

SBB-Gemeinde-Tageskarten-Verkauf im Infocenter über die Festtage

Verbringen Sie die Festtage bei Freunden oder Verwandten und möchten günstiger reisen? Die SBB-Gemeinde-Tageskarte kostet 35 Franken, für Mitglieder des Verkehrsvereins gibt es eine Vergünstigung von fünf Franken pro Karte. Sie können auch telefonisch reservieren, 071 440 13 80. Beachten Sie die speziellen Öffnungszeiten: 27. bis 30. Dezember von 9 bis 11.30 und 14 bis 17 Uhr. Am 24. und 31. Dezember bleibt das Infocenter geschlossen.

Gratis-Konzert im «Xang»

Morgen Samstag, 18. Dezember, beendet die Gruppe «live und direkt» mit ihrem Auftritt die Reihe der Gratis-Konzerte im «Xang» für dieses Jahr. Stimmung ist bei ihrem Auftritt in der artEffekt-Halle in Arbon garantiert. Das artEffekt-Team freut sich, dass sich das «Xang» unter der Leitung von Suzanne Frei zur Begegnungsstätte für nette Leute aller Generationen entwickelt hat. Weihnachten braucht keiner alleine zu sein; an Heiligabend ist das «Xang» ab 22 Uhr geöffnet. Wer Silvester noch nichts vor hat, kann sich noch zur ultimativen Party anmelden. Infos unter 071 440 28 85. Leider ist Kultur nicht gratis. Deshalb sucht das artEffekt-Team noch Sponsoren, um auch im nächsten Jahr ein buntes Programm von Oldie-Partys bis Comedy bieten zu können. Zum festen Bestandteil des Programms gehört 2005 wieder «kulturläbt». Highlight ist der Auftritt von «Züri West» am 17. Februar; der Vorverkauf läuft auf Hochtouren.

Kirch-gang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde

Amtswoche für Abdankungen: 20. bis 25. Dezember: Pfarrer B. Wiher, Tel. 071 440 02 62.

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer B. Wiher.

17.00 Uhr: Weihnachten ist nahe: «Auf dem Feld in der Nacht...», Musik, Gedichte und Geschichten. Mitwirkende: G. Binder, D. Heller und U. Leeuwerik.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 18. Dezember

17.45 Uhr: Eucharistiefeier.

19.00 Uhr: Eucharistiefeier

in der Otmarikirche Roggwil.

Sonntag, 19. Dezember

10.15 Uhr: Eucharistiefeier/Kinderhort, Mitwirkung eines Sängers.

11.30 Uhr: Santa Messa

in lingua italiana.

17.00 Uhr: Bussfeier

in der Kirche St.Martin.

Chrischona-Gemeinde

Samstag, 18. Dezember

18.00 Uhr: Weihnachtsfeier

für Gross und Klein

in der Seegemeinde, anschl.

gemeinsames Abendessen.

See-Gemeinde

Sonntag 19. Dezember

18.00 Uhr: Weihnachtsgottes-

dienst mit der Chrischona

und anschl. Abendessen.

Christliche Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst/

Kinderprogramm.

Heilsarmee

Samstag, 18. Dezember

09.00 bis 12.00 Uhr: Topfkollekte

bei Migros und Novaseta.

Sonntag, 19. Dezember

16.00 Uhr: Weihnachtsfest für alle.

Pfingstgemeinde Posthof

09.30 Uhr: Gottesdienst/

Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde Maranatha

10.00 Uhr: Gottesdienst/

Kinderbetreuung.

Neuapostolische Kirche

09.30 Uhr: Gottesdienst/ Sonntagschule.

Zeugen Jehova

Samstag, 18. Dezember

18.30 Uhr: Vortrag «Teilen wir Gottes Ansicht über das Leben?»

Berg

Katholische Pfarrei

Freitag, 17. Dezember

20.00 Uhr: Bussfeier

für Erwachsene.

Sonntag, 19. Dezember

09.15 Uhr: Gottesdienst.

09.15 Uhr: Sonntagsfiir

für Chind im Pfarreisaal.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst

mit Pfarrer H.U. Hug,

anschl. Jugendgottesdienst.

Katholische Kirchgemeinde

jeden Dienstag und Samstag,

19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde

17.00 Uhr: Familiengottesdienst

mit Weihnachtsgeschichte in

Bildern, Texten und Liedern:

Vreni Hutter, Katechetin,

2. Klasse und Pfarrer H.M. Enz.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 18. Dezember

18.00 Uhr: Eucharistiefeier.

Sonntag, 19. Dezember

10.30 Uhr: Eucharistiefeier.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst

mit Pfarrer Kurt Schumacher.

16.30 Uhr: Weihnachtsmusical

der Schatzinselkinder, evangeli-

sche 3./4.-Klässler und Flöten-

schüler im KGH.

Katholische Kirchgemeinde

10.00 Uhr: Wortgottesdienst

mit Kommunionfeier.

Weihnachten ist nahe

Die Zeit vor Weihnachten ist oft gar nicht so ruhig und friedlich, wie man es sich wünscht. Advent, die Zeit der Ankunft, der Erwartung ist geprägt durch viele Aktivitäten und Stress, geschäftlich und privat. Nun steht Weihnachten vor der Türe und die Evangelische Kirchgemeinde Arbon bietet an diesem 4. Adventssonntag eine kleine Oase an. Unter dem Motto «auf dem Feld in der Nacht» findet am Sonntag, 19. Dezember, um 17 Uhr in der festlich geschmückten Kirche auf dem Bergli eine Einstimmung auf Weihnachten statt. Es musizieren an der Violine Doris Heller und am Flügel, Cembalo und Orgel Ursula Leeuwerik. Die Gedichte und Geschichten liest Gertrud Binder.

Topfkollekte der Heilsarmee

Wie alle Jahre führt die Heilsarmee Arbon am Samstag, 18. Dezember, von 9.15 bis 12 Uhr die traditionelle Topfkollekte durch. Die Töpfe stehen bei der Migros vor dem Metropcenter und beim Nordeingang der «Novaseta». Diese Aktion wird durch Blechbläser, welche bekannte Weihnachtslieder spielen, musikalisch umrahmt. Der Erlös kommt vollumfänglich Bedürftigen zugute. An der St.Gallerstrasse 14a findet am Sonntag, 19. Dezember, um 16 Uhr für Gross und Klein eine Weihnachtsfeier statt. Im Mittelpunkt steht das Weihnachtsspiel «Pauli», welches von Kindern dargestellt wird.

DOMINO

In der 261. Domino-Runde wendet sich Susann Kehl an Andrea Leuenberger.

Susann Kehl: Was bedeutet dir Arbon?

Andrea Leuenberger: Ich bin in Arbon aufgewachsen, hier sind meine Wurzeln, meine Familie, Freunde, der See, hier bin ich zu Hause.

Susann Kehl: Was bewog dich, nach dem KV eine Kosmetikausbildung zu machen?

Andrea Leuenberger: Die Freude, mit und an Menschen zu arbeiten, und das Ziel, einen Ort zu schaffen, wo man sich wohl fühlen kann.

Susann Kehl: Wie lange gibt's das Beauty-Fit schon?

Andrea Leuenberger: Im Herbst waren es elf Jahre.

Susann Kehl: Das ist eine lange Zeit, was bietest du alles an?

Andrea Leuenberger: Ja, ich war selber erstaunt, dass dies schon elf Jahre sind. Die Zeit vergeht wie im Fluge, und die Kosmetik-Branche ist sehr vielfältig. Es gibt immer wieder Neues und Spannendes zu



Andrea Leuenberger im «Domino-Clinch».

entdecken und zu lernen. Und das bereitet mir Spass und Freude.

Mein Angebot findet man auf meiner Homepage: www.beauty-fit.ch

Susann Kehl: Du bist in verschiedenen Vereinen engagiert: in der Jungen Wirtschaftskammer, bei der Arboner Weihnachtsausstellung, im Schwimmclub. Lässt sich das mit Familie und Geschäft gut vereinbaren?

Andrea Leuenberger: Ich habe das grosse Glück, Unterstützung durch meine Familie zu erfahren.

Susann Kehl: Woher holst du deine Energie?

Andrea Leuenberger: Meine Tochter Nina bereitet mir Freude, meine Familie gibt mir Kraft, mein Beruf Erfüllung und beim Golfen lade ich meine Batterien besonders gerne und gut auf.

Nächste Interviewpartnerin von Andrea Leuenberger ist Daniela Meierhofer von der Städtli-Metzgerei.

Tipps für sichere Weihnachten

Der unachtsame Umgang mit brennenden Kerzen hat über die Festtage Jahr für Jahr Wohnungsbrände mit Verletzten und einem hohen Sachschaden zur Folge. Wer die paar einfachen Tipps beherzigt, kann sich an frohen Weihnachtstagen freuen:

1. Der Weihnachtsbaum bleibt länger frisch, wenn er in einem mit Wasser gefüllten – standfesten – Behälter steht und vor dem 24. Dezember draussen aufgestellt wird.
2. Rund um den Weihnachtsbaum ist ein Sicherheitsabstand von mindestens 30 Zentimetern zu anderen Gegenständen wie Vorhängen, dem Fernsehgerät oder Polstermöbeln, zu belassen.
3. Kerzen dürfen nicht unterhalb eines Zweiges oder unterhalb von Dekorationsmaterial befestigt werden. Zu den Vorsichtsmassnahmen gehört, dass Kerzen immer ausgelöscht werden, wenn der Raum verlassen wird.
4. Für den Notfall – bei Brandgeruch und kleiner Rauchentwicklung – leistet ein mit Wasser gefüllter Eimer und ein Handbesen neben dem Tannenbaum unschätzbare Dienste: Kurz den Besen ins Wasser tauchen und die kritischen Stellen damit kräftig besprühen.
5. Kurzgebrannte Kerzen müssen rechtzeitig ausgewechselt werden. Behandeln Sie Adventskränze mit einem speziellen Brandschutzmittel; Apotheken, Drogerien und weitere Fachgeschäfte führen solche Mittel im Sortiment.
6. An Neujahr heisst es «Aus» für den Weihnachtsbaum. Weil die Brandgefahr aufgrund des dünnen Reisigs zu hoch ist, gehören jetzt keine brennenden Kerzen mehr an den Baum.
7. Im Brandfall handeln nach dem Grundsatz: «Alarmieren, Retten, Löschen.» Die Telefonnummer der Feuerwehr: 118.

bfu

Geschätzte Leserinnen und Leser
felix freut sich, auch am Freitag, 24. Dezember, in Ihrem Briefkasten oder Postfach auf Sie zu warten. Danach beginnt für felix das weihnachtliche Geschenkeauspacken und die Vorfreude auf den Jahreswechsel. Nach einer kleinen Ferienpause wird felix am Freitag, 14. Januar, mit seiner ersten Ausgabe im 2005 erscheinen. Beiträge und Inserate für den 24. Dezember nimmt felix gerne noch bis Mittwoch, 22. Dezember, entgegen. Redaktions- und Inserateschluss für die erste Nummer im 2005 ist Mittwoch, 12. Januar. – felix wünscht Ihnen bis zur kommenden Heiligabend-Ausgabe eine möglichst stressfreie Vorweihnachtszeit.



Max Daetwyler

Sogar die ehemalige Bundesrätin und Zürcher Justizdirektorin Elisabeth Kopp – sie sprach allerdings als alt Gemeindepräsidentin von Zumikon – hat es sich kürzlich nicht nehmen lassen, einige Worte an eine Hundertschaft von gespannten Zuhörern zu richten! Diese Ansprache galt dem in Arbon aufgewachsenen Friedensapostel Max Daetwyler (1886 bis 1976), dessen gleichnamiger Sohn den Zumikern eine lebensgrosse Bronzestatue seines Vaters mitsamt der legendären weissen Fahne (sie begleitete Max Daetwyler – genau so wie das Béret und die Aktenmappe – unter anderem nach Moskau, Washington, Havanna und Jerusalem) schenkte. Dieses Denkmal auf dem Zumiker Dorfplatz bezeichnet Sohn Max Daetwyler als Dank an die Adresse der Gemeinde Zumikon, die ihren wohl berühmtesten Bewohner vor Jahrzehnten erfolgreich vor einer Bevormundung bewahrt hat. Diese späte Ehre für den engagierten Friedenskämpfer mit Arboner Wurzeln, der zu Lebzeiten oft belächelt wurde, begleiten wir mit einem «felix der Woche».



Kein Komendar...